



Plakat für Dickfellige
Vom Magen her begreift man's schneller

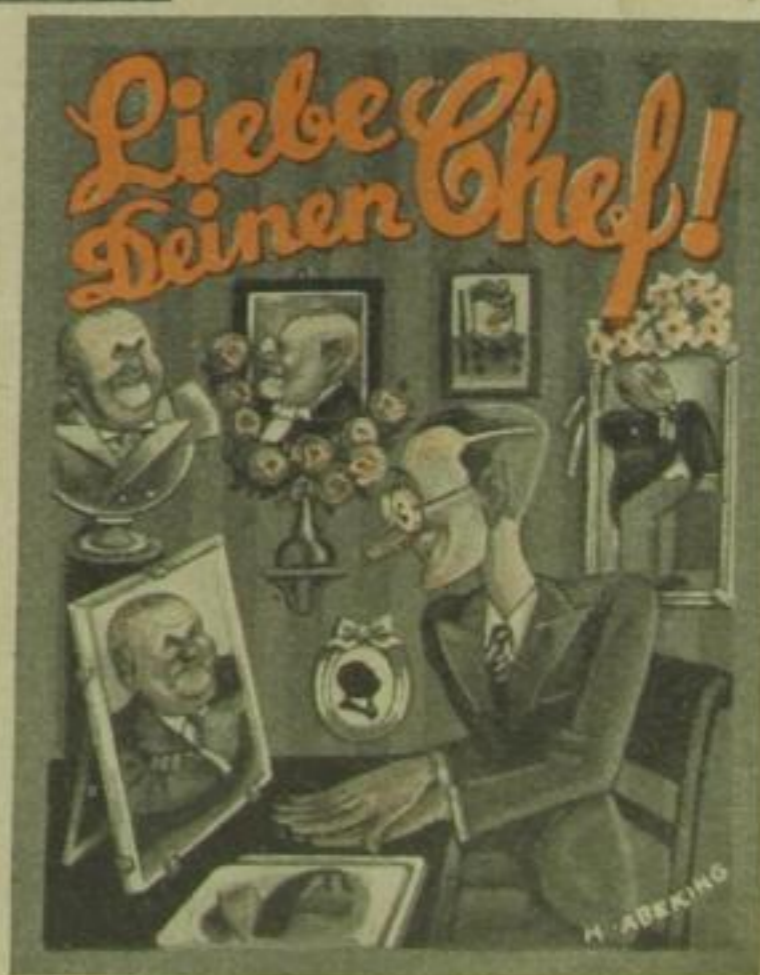
Philosophen, deren Beruf doch die Besserung der Menschheit ist, kommen mit ihren guten Absichten nur in die Bibliotheken und Bücherschränke, aus denen sie dann irgendeine Generation einmal befreit, um sie, neu gedruckt, wieder in andere Bücherschränke zu stellen.

Nein, nein, Reklame fürs Herz ist nicht so einfach, wie man sich das im ersten Augenblick denkt. Man muß neue Wege suchen, um die Menschheit zu erziehen. Vielleicht kommt man auf einem anderen Wege weiter. Wie einfallslos ist die naive Aufforderung der Park-

72

verwaltungen an das Publikum, keine Blumen abzupflücken. Auf einem solchen Plakat müßte stehen: „Geehrter Herr! Geehrte Dame! Lieber Junge! Liebes Mädchen! Unseren Gärtnern ist es nach drei Jahren mühseliger Arbeit geglückt, diesen Strauch zum Blühen zu bringen. Nun ist es höchste Zeit, daß die Blüten, noch bevor sie sich voll entfaltet haben, was noch ungefähr zwei Wochen dauern kann, von Ihnen abgerissen werden. Vielen Dank!“

Erwachsene Menschen lassen sich eben ungern als Kinder behandeln.



Reklame fürs gute Herz!
Erinnere dich manchmal auch an seine freundlichen Augenblicke.